



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Marienborn am

Mittwoch, 26.01.2022, 19:00 Uhr,

Videokonferenz

Liveübertragung auf der Internetseite: <http://www.mainz.de/ortsbeiraete-live>

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. ÖPNV - Anschlüsse am Bahnhof Mainz-Marienborn (ÖDP)

Anfragen

2. Sachstand Nahversorger und Abhängigkeiten zur geplanten KiTa im MA 33 (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
3. Barrierefreier Umbau Bushaltestelle "Am Sonnigen Hang" (ÖDP)
4. Anträge und Anliegen für die Verkehrskommission
5. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
6. Sachstandsberichte
7. Mitteilungen und Verschiedenes

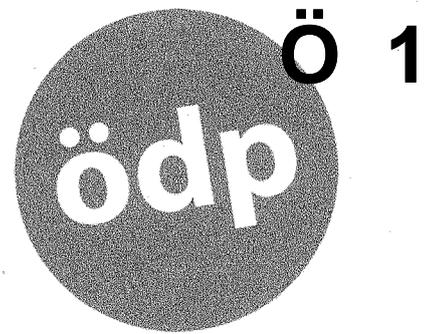
b) nicht öffentlich

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 19.01.2022

gez. Dr. Claudius Moseler
Ortsvorsteher

Hinweis: Fragen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner können jederzeit an den Ortsvorsteher schriftlich gerichtet werden, da aktuell die Einwohnerfragestunde nur in Präsenzsitzungen stattfinden kann.



**ÖDP-Ortsbeiratsfraktion
in Marienborn**

Andrea Steffen-Boxhorn
Fraktionssprecherin
Am Alten Weg 21
55127 Mainz-Marienborn

Mainz, 16.01.2022

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 26.01.2022

ÖPNV-Anschlüsse am Bahnhof Mainz-Marienborn

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung und die Mainzer Mobilität werden – ggf. gemeinsam mit der Deutschen Bahn AG bzw. der Vlexx GmbH – gebeten, die Umsteigemöglichkeiten am Marienborner Bahnhof im ÖPNV zu optimieren.

Begründung:

Leider bestehen am Bahnhof Mainz-Marienborn keine optimalen Anschlüsse zwischen den VLEXX-Zügen und der Buslinie 70.

Beispiele:

Richtung Mainz tagsüber: Ankunft Vlexx-Zug aus Richtung Alzey in der Minute 08, Abfahrt der Linie 70 in Richtung Bretzenheim – KKM – Mainz Altstadt um 08. Hier wäre eine Verlegung der Abfahrtszeit um 5 Minuten (auf die Minuten 13 / 43) sinnvoll.

Richtung Alzey tagsüber: Die Busse der Linie 70 erreichen den Bahnhof Mainz-Marienborn in der Minute 53, die Abfahrt des Vlexx-Zuges in Richtung Alzey in der Minute 48. Hier wäre eine Ankunft zu der Minute 43 oder etwas früher besser, damit hier ein Anschluss in Richtung Alzey (inkl. Unterwegsbahnhöfe) gewährt wird.

Diese Änderungen würden eine bessere Anbindung von Rheinhessen an bestimmte Mainzer Stadtteile bedeuten.

gez. Andrea Steffen-Boxhorn
Fraktionssprecherin

Bündnis '90/Die Grünen
im Ortsbeirat Marienborn



Mainz, 16.01.2022

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 26.01.2022

Sachstand Nahversorger und Abhängigkeiten zur geplanten KiTa im MA 33

Der Planungsprozess für den Bebauungsplan MA 33 zur Errichtung einer Kindertagesstätte und zur möglichen Ansiedlung eines dringend benötigten Nahversorgers in Marienborn befindet sich seit mittlerweile mehr als drei Jahren im Verfahren (aktuell in Planstufe I).

In der Diskussion zum Bebauungsplan wurde unter anderem darauf verwiesen, dass ein geplanter Nahversorger unter anderem als Lärmschutz für die hinter liegend geplante KiTa fungieren soll.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung

- Was ist der aktuelle Sachstand der Gespräche mit möglichen Marktbetreibern? Im Sachstandsbericht 0779/2020 wurde berichtet, dass es vielfältiges Interesse gäbe. Hat sich das Interesse weiter gefestigt oder sind mögliche Betreiber nach weitergehender Prüfung abgerückt?
- Kann die KiTa realisiert werden, wenn kein Nahversorger im Plangebiet entstehen sollte?
- Falls sich kein Nahversorger ansiedelt, hat die Verwaltung Alternativpläne zur Nutzung der Flächen? (aus Reihen des Ortsbeirates wurden im Rahmen des Verfahrens Wünsche geäußert weitere Ansiedlungen im Plangebiet unter zu bringen, zum Beispiel das Gerätehaus der freiwilligen Feuerwehr oder die Schaffung von Praxisräumen)
- Im Sachstandsbericht 0779/2020 wurde auch mitgeteilt, dass mögliche Senioreneinrichtungen nur im Obergeschoss der KiTa untergebracht werden könnten, was jedoch aufgrund der Lärmschutzproblematik nicht gewünscht sei. Wird geprüft, ob der Nahversorger zweigeschossig gebaut werden kann und so Platz für soziale oder medizinische Einrichtungen geschaffen werden kann? Falls nein, weshalb nicht?
- Wann ist mit der Vorlage in Planstufe II für den Bebauungsplan MA 33 zu rechnen?

gez. David Nierhoff
 Bündnis '90/Die Grünen - Marienborn



**ÖDP-Ortsbeiratsfraktion
in Marienborn**

Andrea Steffen-Boxhorn
Fraktionssprecherin
Am Alten Weg 21
55127 Mainz-Marienborn

Mainz, 16.01.2022

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 26.01.2022

Barrierefreier Umbau Bushaltestelle „Am Sonnigen Hang“

Die Bushaltestelle „Am Sonnigen Hang“ in der Straße Zum Knechelsberg ist seit längerer Zeit in den TOP 50 der Haltstellen-Prioritätenliste für den barrierefreien Umbau verzeichnet (siehe auch 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2018-2022). Leider sind diese Umbaumaßnahmen bisher nicht erfolgt.

Wir fragen daher an:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand? Gibt es bereits Planungen für den Umbau?
2. Wann ist mit einem Umbau zu rechnen?
3. Wie viele Bau-Projekte sind vor der o.a. Haltestelle vorgesehen?

gez. Andrea Steffen-Boxhorn
Fraktionssprecherin



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich
Amt/Aktenzeichen 61/68

Drucksache Nr. 1623/2021
Datum 11.11.2021
TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Marienborn	Kenntnisnahme	26.01.2022	Ö

<p>Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1258/2021 ÖDP-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Marienborn; hier: Verstärkungsfahrten der Linie 70/71 nach Schulschluss in Richtung Marienborn/Bretzenheim</p>
<p>Mainz, 19.11.2021</p> <p>gez. Steinkrüger</p> <p>Janina Steinkrüger Beigeordnete</p>

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Die Mainzer Mobilität (MM) hat die Situation vor Ort mehrfach geprüft. Montag bis Donnerstag sind keine Probleme erkennbar. Freitags sind die Fahrzeuge stärker ausgelastet, dennoch bleibt die Situation hier nach Beobachtung am Pariser Tor durch die MM zwischen 13:00 und 13:45 Uhr unkritisch. Auf der Linie 71 sind in Richtung Bretzenheim bereits ein (Mo.-Do.) bzw. zwei (Fr.) zusätzliche Busse zwischen 13:00 und 13:30 Uhr im Einsatz, was in den letzten Schuljahren bedarfsgerecht war.

Da der Antrag im September 2021 gestellt wurde, ergibt sich für die MM folgende Vermutung: Die Baustelle auf der Erzbergerstraße hat auf der Linie 71 in den ersten Wochen dieses Schuljahres eine großräumige Umleitung erfordert, in Folge entstanden dort teils deutliche Verspätungen auf dieser Linie. Hinzu kommt der Stau auf der Freiligrathstraße, welcher Freitagmittag regelmäßig für ca. 10 Minuten Verspätung sorgt. Montags bis donnerstags sind ähnliche Verspätungen in den Nachmittagsstunden Alltag. Die Addition der beiden Verspätungsquellen hat möglicherweise an bestimmten Tagen zu einer ungleichen zeitlichen Abfolge und damit auch ungleichen Besetzung der Busse geführt, bis zu dem Punkt, dass Fahrgäste im Einzelfall in einen stark verspäteten Bus nicht mehr zusteigen konnten.

Wenn Busse der MM – wie jetzt wieder der Fall – gleichmäßig durch den Verkehr kommen, ist davon auszugehen, dass die Kapazitäten auch freitags ausreichend sind. Die MM beobachtet die Situation jedoch weiterhin nach den Herbstferien und reagiert, wenn nötig.